Unterwegs auf dieser Tour

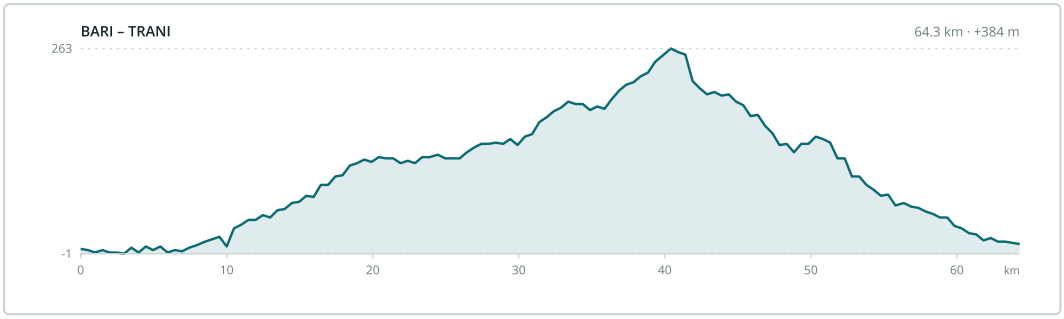


GRAND TOUR APULIEN 15 Tage/14 Nächte HYBRID BIKE oder E-BIKE

- TAG 1 **Anreise**

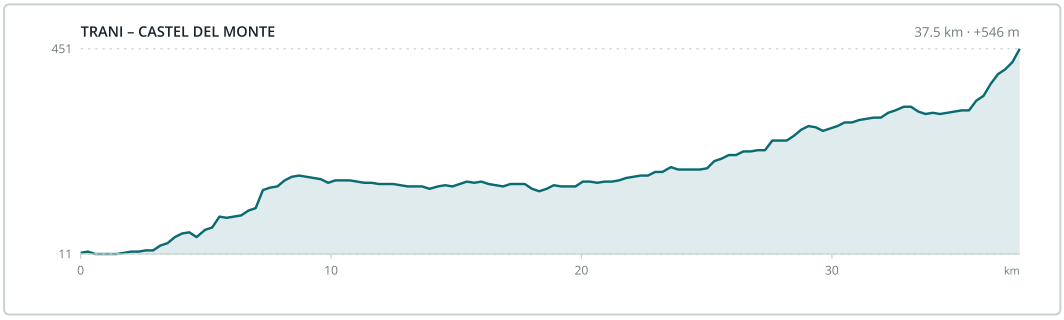
  Individuelle Anreise nach **Bari**. Aufgrund Ihrer Ankunftszeit nützen Sie den Nachmittag um Bari zu erkunden. Eine Stadt, in der zwei Seelen nebeneinander bestehen: das alte Zentrum ist von einer großartigen Stadtmauer umgeben und besteht aus mehreren Straßen, die durch das beträchtliche Kulturerbe führen. Der moderne Teil ist im 19. Jh. entstanden und hat sich im Laufe der Zeit zu der Stadt entwickelt, die wir heute sehen. Vergessen Sie nicht die Basilika von *San Nicola* zu besichtigen. Übernachtung in Bari.

- **TAG 2** **BARI – TRANI** **64** km **+384** m



Übergabe der Fahrräder und des Kartenmaterials, Briefing der Tour. Heute werden Sie zahlreiche römische Kathedralen am Wegesrand entdecken; von **BITONTO** und **TERLIZZI**, **RUVO DI PUGLIA**bis nach **TRANI**. Übernachtung in Trani.

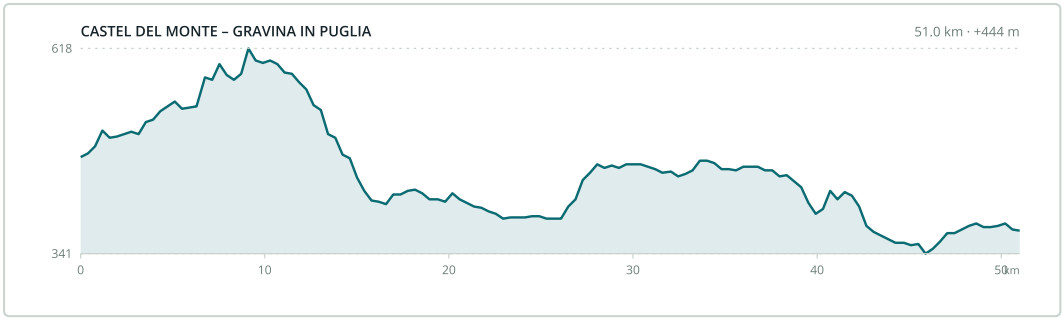
- **TAG 3** **TRANI – CASTEL DEL MONTE** **38** km **+546** m



Zuerst werden Sie ins Hinterland Richtung **ANDRIA** fahren, wo Sie die berühmte Burrata (eine Mozzarellasorte) hergestellt wird. Danach werden Sie den *Nationalpark Alta Murgia* nach etwa 10 Kilometer erreichen und am Ende im **Castel del Monte**, ein Weltkulturerbe, ankommen: ein einzigartiges in der Welt, achteckiges Schloss, das von acht achteckigen Türmen eingekreist ist. Übernachtung in **MINERVINO MURGE/Zone.**

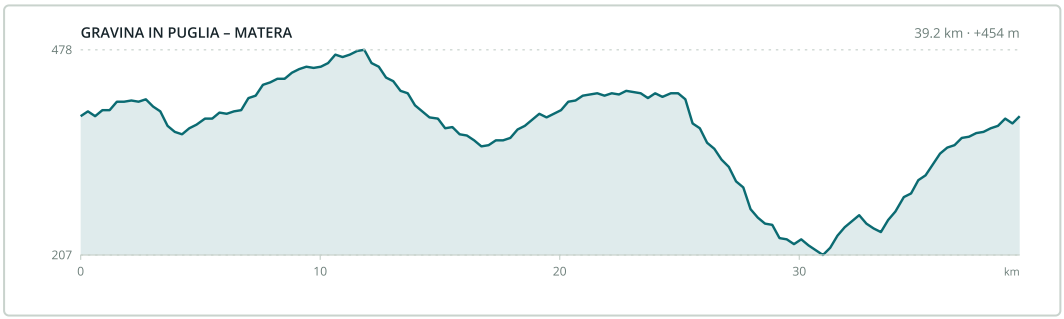
- **TAG 4** **CASTEL DEL MONTE – GRAVINA IN PUGLIA**

51 km **+444** m



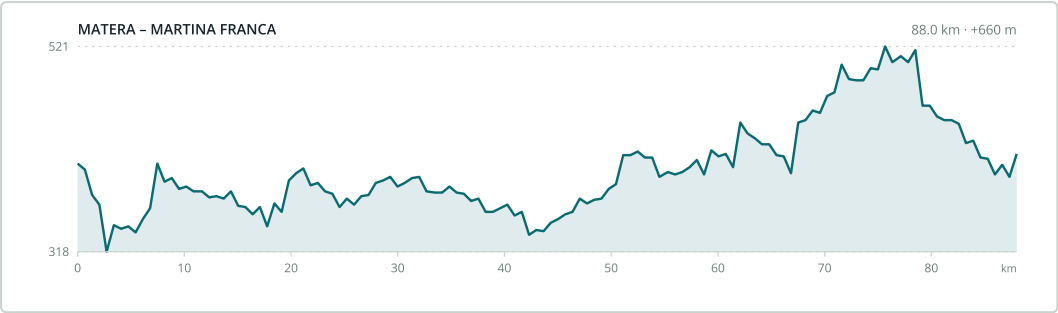
Heute radeln Sie durch die *Murge-Hochebene*, die sich dahinter befindet, scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Die endlose Landschaft wird von kahlen Felsen, Graten und Einschnitten unterbrochen. Etappenziel ist **GRAVINA IN PUGLIA**, die Stadt der Kanäle, Grotten und vom Grundwasser gegrabenen Schächte, die in der Vergangenheit als Zufluchtsort genutzt wurden. Übernachtung in Gravina in Puglia.

- **TAG 5** **GRAVINA IN PUGLIA – MATERA** **39** km **+454** m



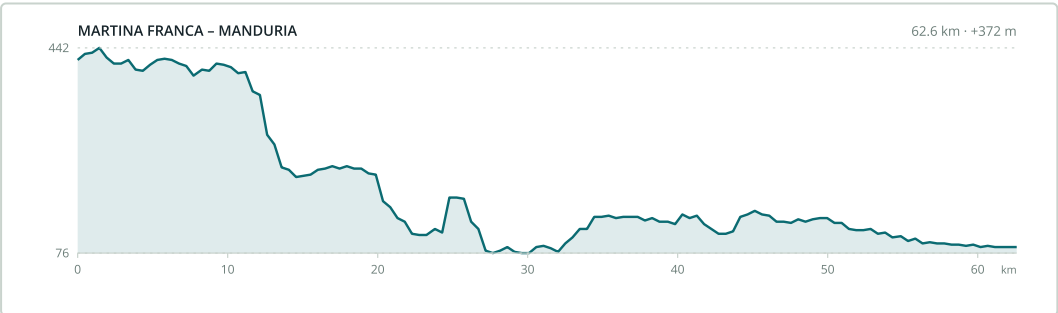
Die heutige Strecke bringt Sie zuerst nach **ALTAMURA**, eine Stadt, die besonders für das mit der Herkunftsbezeichnung DOP geschützte Brot bekannt ist. Schon von Weitem erblickt man die nach dem Himmel strebenden Türme der Kathedrale, die die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich zu ziehen scheint. Dann radeln sie nach **MATERA**. Wenn man von Matera spricht, muss man einfach die Sassi (übereinander liegende Wohnhöhlen) erwähnen, die diese Stadt auf der ganzen Welt berühmt gemacht haben. Die Sassi, die von verschlungenen Straßen und breiten Treppen verbunden sind, gehören seit 1993 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Übernachtung in Matera.

- **TAG 6** **MATERA – MARTINA FRANCA** **88** km **+660** m



. Sie werden nach **SanBasilio** und der *REGIONALPARK DER GRAVINE* radeln. Etappenziel ist **MARTINA FRANCA**, ein hübsches Städtchen, das über dem Itria Tal aufragt und mit dem satten Grün der üppigen Natur, das von den Weißtönen der Trulli und der alten Gehöfte gesprenkelt ist, einen perfekten Rahmen für die Barockarchitektur der Altstadt bildet. Übernachtung in Martina Franca.

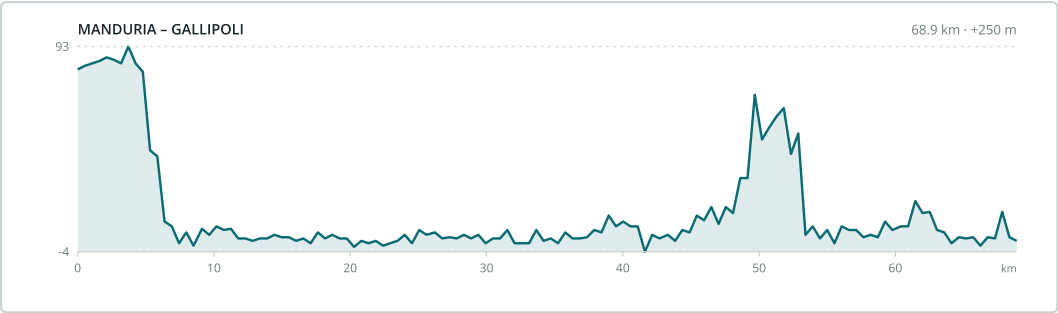
- **TAG 7** **MARTINA FRANCA – MANDURIA** **63** km **+372** m



. Zu Beginn des Tages radeln Sie nach **GROTTAGLIE**, auch „Stadt der vielen Höhlen“ genannt, ist ein kleines antikes Dorf, dessen erste Siedlung aus dem 1. Jh. n.C. stammt. Weltbekannt ist es für die antike Kunst der Keramikproduktion. Schließlich erreichen Sie **MANDURIA**. Genießen Sie ein genussreiches Glas von *Primitivo*, der rote Ortswein. Es gibt die Möglichkeit eine Kellerei zu besuchen. Übernachtung in Manduria.

- **TAG 8** **MANDURIA – GALLIPOLI**

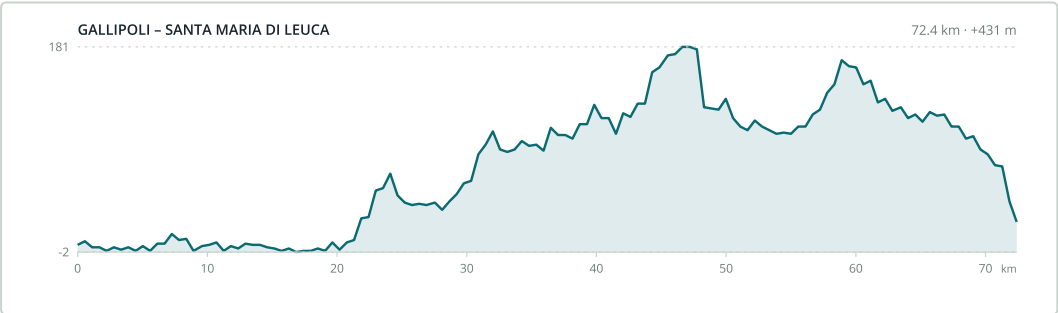
69 km **+250** m



. Zunächst fahren Sie an der ionischen Küste entlang. Kristallklares Wasser und goldene Sandstrände warten auf Sie in **Campo Marino** und **Porto Cesareo**. Am Nachmittag erreichen Sie **GALLIPOLI** Nutzen Sie unbedingt den heutigen Abend für einen Spaziergang durch die Gassen der Stadt. Übernachtung in Gallipoli.

- **TAG 9** **GALLIPOLI – SANTA MARIA DI LEUCA**

72 km **+431** m

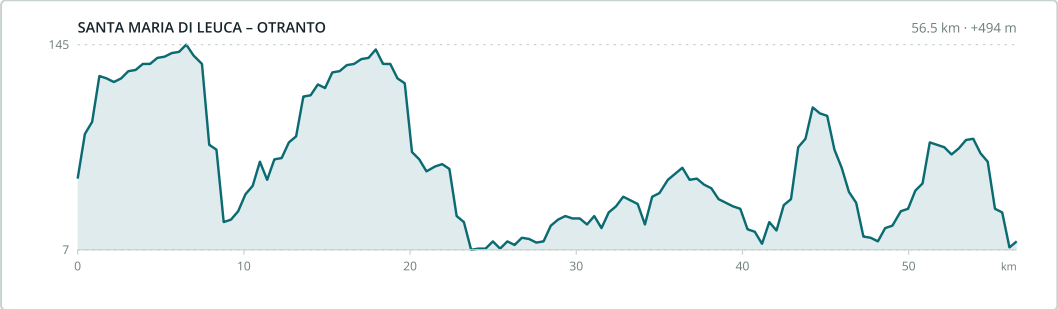


Heute radeln sie weiter an der ionischen Küste Richtung **Ugento** und **Torre San Giovanni**. Auf Ihrem Weg passieren Sie eine der schönsten Ortschaften in Italien: **SPECCHIA**. Dann fahren Sie mit Ihrem Fahrrad in den südlichste Punkt des Salentos: **SANTA MARIA DI LEUCA**. Die kleine Stadt beeindruckt mit seinen Farben und der unglaublichen Ruhe, die seine Kirche umgibt. Diese, erst nur ein Sanktuarium, heute Basilika, gibt dem Ort auch seinen Namen und ist auch als Santa Maria *De finibus terrae* (Santa Maria am Ende

der Welt) bekannt, nach einem alten Glaube, der sie als das Ende aller hervorgeragt Ländern betrachtete. Übernachtung in Santa Maria di Leuca.

- **TAG 10** **SANTA MARIA DI LEUCA – OTRANTO**

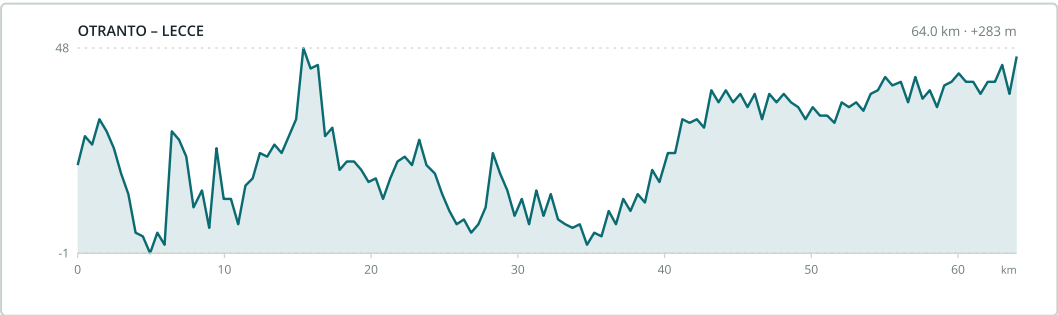
57 km **+494** m



Heute fahren Sie Richtung Norden an der Adriaküste entlang. Auf Ihrem Weg liegen **Tricase Porto** und **Castro Marina**. Nach einer genussreiche Mittagspause erreichen Sie endlich **OTRANTO**, der östlicher Punkt Italiens. Verlieren Sie nicht die Gelegenheit, ein Abendessen mit Fisch zu genießen und einen Spaziergang durch die Altstadt mit ihren zahlreichen Souvenirladen zu machen. Vergessen Sie nicht, die imposante Kathedrale und das große aragonische Schloss zu besichtigen. Übernachtung in Otranto.

- **TAG 11** **OTRANTO – LECCE**

64 km **+283** m

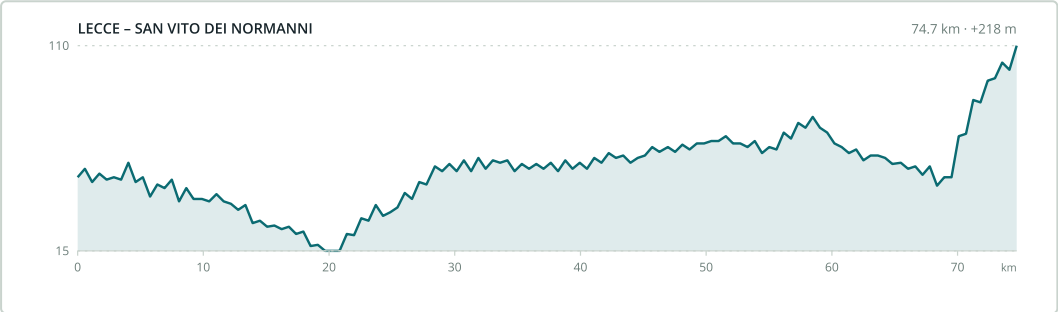


Entlang der Alimini-Seen mit ihrer einzigartigen südländischen Vegetation erreichen Sie den Badeort **TORRE DELL'ORSO**. Hier erwartet Sie traumhafter Strand und türkisblaues, kristallklares

Wasser wie aus dem Bilderbuch! Auf Ihrem Weg nach **LECCE** haben Sie die Möglichkeit zur historische Festung ACAYA zu radeln. Übernachtung in Lecce. (Wenn Sie noch Zeit haben, empfehlen wir Ihnen eine Zusatznacht in dieser wunderbaren einzigartigen Stadt zu verbringen).

- **TAG 12** **LECCE – SAN VITO DEI NORMANNI**

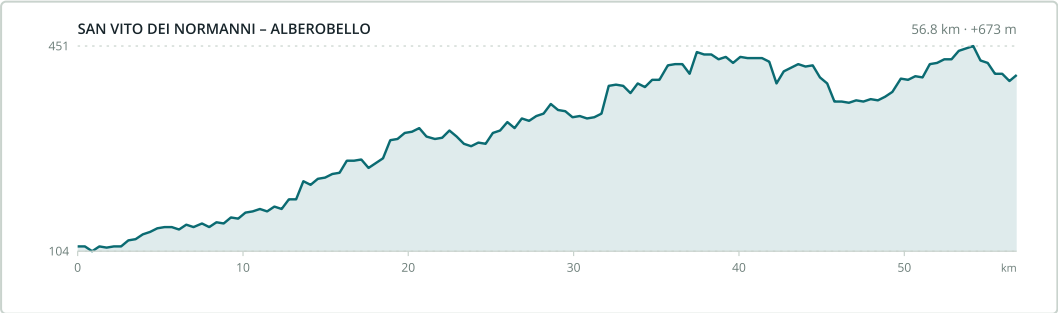
75 km **+218** m



. Verlassen Sie Lecce und radeln Sie Richtung Norden nach **SQUINZANO**. Besichtigen Sie hier die *Abtei von Santa Maria di Verrate*. Dann fahren Sie nach **MESAGNE** und **SAN VITO dei NORMANNI**, wo Sie die friderizianischen Schlösser bestaunen können. Übernachtung in San Vito dei Normanni.

- **TAG 13** **SAN VITO DEI NORMANNI – ALBEROBELLO**

57 km **+673** m

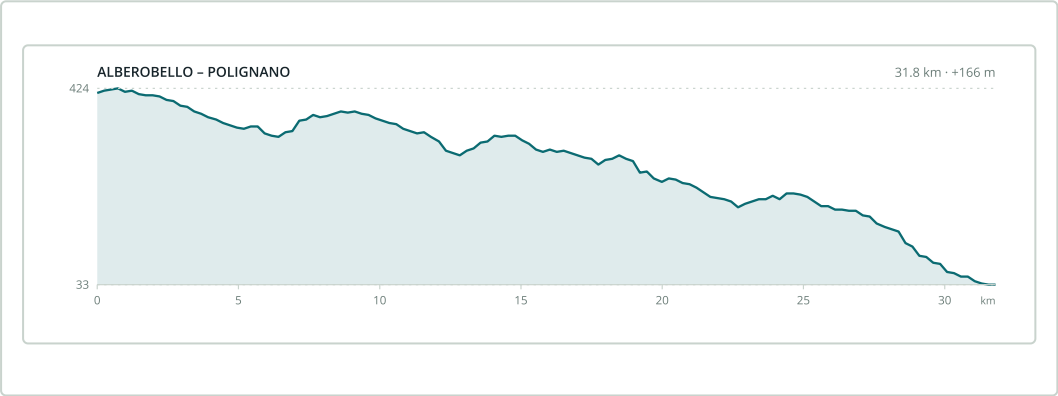


. Durch schöne Landschaften fahren Sie nach **OSTUNI**, die Weiße Stadt. Nutzen Sie die Gelegenheit die Kathedrale zu besichtigen. Auf

Ihrem Weg passieren Sie die weiße Dörfer **CISTERNINO** und LOCOROTONDO mit ihren hübschen und gepflegten Altstädten. Genießen Sie hier ein leckeres Fleischgericht und ein gutes Glas Ortswein. Schließlich erreichen Sie **ALBEROBELLO,** die "Hauptstadt der Trulli“ (einzigartige Gebäudekonstruktion mit den eigenartigen Kegeldächern), die 1996 zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt wurde. Übernachtung in Alberobello.

- **TAG 14** **ALBEROBELLO – POLIGNANO A MARE**

32 km **+166** m



. Von Alberobello aus radeln Sie zu den *Grotten von Castellana*: Wunderschöne Stalaktiten und Stalagmiten im Innern der langen Galerien und breiten Grotten bilden eine zauberhafte, geheimnisvolle Kulisse, die durch glitzernde Lichtspiele verstärkt wird.

Dann fahren Sie nach **POLIGNANO A MARE**, deren Altstadt idyllisch über einem auf die Adria blickenden Felsenriff liegt. Übernachtung in Polignano a Mare.

- **TAG 15** **Abreise**

Ende der Leistungen und Arrivederci Puglia!

Routenkarte



*Bitte beachten Sie, dass die Strecke und der Höhenunterschied gemäß der Unterkunft im Gebiet von Minervino ändern können.

RAD: *HYBRID RAD oder E-Bike*

Vergessen Sie nicht:

Die Basilika von San Nicola in Bari
Die Kathedralen von Ruvo di Puglia und Trani
Die achteckige Schloss von Castel del Monte
Die Altstädte von Spinazzola und Minervino
Die Sassi von Matera



Castel del Monte

Die Töpferwaren von Grottaglie
Primitivo di Manduria (Rotwein)
Die Stadt von Gallipoli
Die Basilika de finibus terrae and Jugenstielgebäude von Santa Maria di Leuca
Das aragonesische Schloss und die Kathedrale mit ihrer großartigen Fensterrose in Otranto
Die Basilika von Santa Croce und das Amphitheater in Lecce
Die friderizianischen Schlösser von San Vito dei Normanni und Mesagne
Die Kathedrale von Ostuni
Die Trulli von Alberobello
Die Grotten von Castellana

Infos & Preis



Gravina In Puglia

REISEDAUER	15 Tage / 14 Nächte
TERMINE	Individuelle und täglich (mindestens 2)
SCHWIERIGKEITSGRAD	Mittelschwer / einfach - 769 Kilometer
FAHRRAD	Hybrid Rad
UNTERKUNFT	Bed and breakfast
LEISTUNGEN	Übernachtung mit Frühstück + Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel

Preise

KATEGORIE	NEBENSAISON	ZWISCHENSAISON	HAUPTSAISON
A: B&B / ECONOMY 3***	1.975 €	2.425 €	2.825 €
B: DE LUXE 4****/5***** Hotels oder MASSERIE	2.825 €	3.625 €	4.275 €

Preis pro Person im Doppelzimmer.

Zuschläge

EINZELZIMMER	+ 30 % auf den Grundpreis
ALLEINREISENDE	+ EUR 780 (nur bei Buchung für 1 Person)
ZUSCHLAG E-BIKE	+ EUR 300 pro Rad
ZUSCHLAG RENNRAD	+ EUR 150 pro Rad

Die Preise gelten ab 2 Teilnehmern.

Saisonzeiten

2026

Zeitraum	Saison
7 Jan. – 27 März	Nebensaison
28 März – 6 Apr.	Hauptsaison Ostern
7 Apr. – 31 Mai	Nebensaison
1 Juni – 13 Juli	Zwischensaison
14 Juli – 24 Aug.	Hauptsaison
25 Aug. – 20 Sep.	Zwischensaison
21 Sep. – 21 Dez.	Nebensaison
22 Dez. – 6 Jan. 2027	Hauptsaison Weihnachten und Neujahr

2027

Zeitraum	Saison
7 Jan. – 21 März	Nebensaison
22 März – 4 Apr.	Zwischensaison Ostern
5 Apr. – 18 Apr.	Nebensaison
19 Apr. – 2 Mai	Zwischensaison Feiertage im Frühling
3 Mai – 31 Mai	Nebensaison
1 Juni – 12 Juli	Zwischensaison
13 Juli – 24 Aug.	Hauptsaison
25 Aug. – 20 Sep.	Zwischensaison
21 Sep. – 21 Dez.	Nebensaison
22 Dez. – 6 Jan. 2028	Hauptsaison Weihnachten und Neujahr

Im Reisepreis enthalten sind: Übernachtungen und Frühstücken, Radmiete, Gepäcktransport, Gepäck- und Krankenversicherung, GPS mit den vorgesehenen Routen oder der Zugang zu unserer mobilen App mit vorinstallierten Strecken und detaillierten touristischen Informationen.
Zusatzkosten (nicht inklusive): Transfers Flughafen / Hotel - Hotel / Flughafen, Kurtaxen sowie alle Leistungen, die nicht in dem Leistungsangebot aufgeführt wurden.

Information und Buchung: Apulia Bike Tours · Bike & Hike S.r.l. · booking@bikeandhikeitalia.com · +39 0831 172 1226 · WhatsApp +39 377 089 2880
Reiseverlauf gedruckt von https://www.radreiseinapulien.de/individuelle_radtouren_apulien_radeln.html